



Werkstatt

„Frühkindliche Bildung.

Zusammenwirken von Management und Monitoring“

Mittwoch, 26.07.2017, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr,

Mehrgenerationenhaus in Maxhütte-Haidhof, Regensburger Str. 20, 93142 Maxhütte-Haidhof

Programm

09:30 **Ankommen und Begrüßungskaffee**

10:00 **Begrüßung**

Dr. Susanne Plank, Bürgermeisterin Maxhütte-Haidhof

10:15 **Interkommunale Kooperation für ein Netzwerk frühkindliche Bildung**

Gregor Glötzl, Leiter der Geschäftsstelle Städtedreieck Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof, Teublitz

10:30 **Zusammenwirken von Management und Monitoring – Impulse aus der Transferagentur**

Florian Neumann, Transferagentur Bayern-Nord

11:00 **Hauptvortrag: Management und Monitoring der frühkindlichen Bildung im Landkreis Mühldorf am Inn**

Carmen Legni, Landkreis Mühldorf/Inn

Anschließend: moderierte Fragerunde (Florian Neumann)

12:15 **Mittagspause**

13:00 **Forum 1: Netzwerk Frühkindliche Bildung im Städtedreieck – Demografie und Kinderbetreuung**

Manuela Radtke und Florian Schmid, Bildungsmanagement Landkreis Schwandorf

Forum 2: Starke Eltern und Kinder – Eltern- und Anbieterbefragung zur Familienbildung

Prof. Dr. Klaus Stüwe, Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft an der Katholischen Universität Eichstätt

Forum 3: Übergang Kita-Grundschule - Die Schuleingangsuntersuchung als Grundlage für Management und Monitoring

Brigitte Fischer-Brühl, vormals Bildungsbüro Stadt Nürnberg

Wählen Sie bei Ihrer Anmeldung eines der drei Foren aus.

14:45 **Austauschforum Monitoring**

Austauschforum Management

Wählen Sie bei Ihrer Anmeldung eines der beiden Foren aus.

15:45 **Austausch, Transfer**

Reflexion und Fachgespräche bei Kaffee und Kuchen

16:00 **Ende der Veranstaltung**



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Agentur Bayern



Parallele Foren

Wählen Sie bei Ihrer Anmeldung eines der drei Foren aus.

Forum 1:

Netzwerk Frühkindliche Bildung im Städtedreieck – Demografie und Kinderbetreuung

Manuela Radtke und Florian Schmid, Bildungsmanagement Landkreis Schwandorf

Der Landkreis Schwandorf untersucht in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle Städtedreieck die Bildungsdaten der Region. Es soll herausgefunden werden, wie sich das Angebot und die Nachfrage nach Einrichtungen wie Kitas und Kindergärten verändert haben und wie der zukünftige Bedarf im frühkindlichen Bildungsbereich im Städtedreieck sein wird. Das Gesamtprojekt ist bereits weit fortgeschritten. Workshops zu den Themen Bewegung, Ernährung, seelische Gesundheit und Elternarbeit fanden bereits statt und es beginnt der Aufbau der Netzwerk-Strukturen. Die quantitativen Daten des Bildungsmonitorings sind bereits ausgewertet und ein erster Zwischenbericht wird demnächst vorliegen.

Forum 2:

Starke Eltern und Kinder – Eltern- und Anbieterbefragung zur Familienbildung

Prof. Dr. Klaus Stüwe, Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft an der Katholischen Universität Eichstätt

Aktuell wird im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen ein Projekt durchgeführt, das die bestehenden Familienbildungsangebote erfasst und Eltern danach fragt, welche Angebote sie bereits nutzen und was sie sich in Zukunft wünschen. Wer hilft bei Herausforderungen in Familie und Erziehung? Wo ist Austausch mit anderen Eltern und Kindern möglich? Wo bekomme ich Informationen? Der Landkreis hat das Zentralinstitut für Ehe und Familie der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt mit der Durchführung der Befragung beauftragt. Begleitet wird das Projekt vom Amt für Jugend und Familie und der Zukunftsinitiative altmühlfranken.

Forum 3:

Übergang Kita-Grundschule - Die Schuleingangsuntersuchung als Grundlage für Management und Monitoring

Brigitte Fischer-Brühl, vormals Bildungsbüro Stadt Nürnberg

In der Regel werden für das Monitoring des Übergangs Kita – Grundschule Daten der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik sowie der amtlichen Schulstatistik genutzt. In Nürnberg wurden auch die Daten der Gesundheitsberichterstattung in den Blick genommen und für die Nürnberger Bildungsberichterstattung ausgewertet. In diesem Forum wird aufgezeigt, welche Erkenntnisse ein kommunales Bildungsmonitoring aus der Auswertung von Daten der Schuleingangsuntersuchungen gewinnen kann und wie sie für ein Bildungsmanagement fruchtbar gemacht werden können.



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Agentur Bayern



Parallele Austauschforen

Wählen Sie bei Ihrer Anmeldung eines der beiden Foren aus.

Austauschforum Bildungsmanagement

Dieses Forum bietet die Möglichkeit, die Ergebnisse des Tages aus Sicht des Managements zu betrachten und neue Ideen mit Kolleginnen und Kollegen zu diskutieren. Bei der Einsortierung hilft die Moderation durch das Beratungsteam der Transferagentur. Was können Sie vom heutigen Tag in Ihre Kommune mitnehmen? Welche Fragen sind offen geblieben oder neu dazugekommen?

Austauschforum Bildungsmonitoring

Dieses Forum bietet die Möglichkeit, die Ergebnisse des Tages aus Sicht des Monitorings zu betrachten und neue Ideen mit Kolleginnen und Kollegen zu diskutieren. Bei der Einsortierung hilft die Moderation durch das Beratungsteam der Transferagentur. Was können Sie vom heutigen Tag in Ihre Kommune mitnehmen? Welche Fragen sind offen geblieben oder neu dazugekommen?